

DAS GROSSE KULTUR- UND KINOPROGRAMM

VOM 16. BIS 22. SEPTEMBER '99

21.9.99

AUSSTELLUNG



Irgendwie traurig:
Stephan Martin
Sudes Ölgemälde
„Feierabend“

Martin Sude (Ölmale-
rei) und Marco Eberle
(Metallskulpturen)
präsentieren bis 28.
Oktober im weiträu-
migen Treppenhaus
ihre Werke. Obwohl
die Arbeitsmaterialien
der drei unterschied-
lich sind, haben sie
doch ein gemeinsa-
mes Thema: Im Mit-
telpunkt ihrer Arbei-
ten steht das Alltäg-
liche. Beatrice Kauf-
mann widmet sich
Denkmustern. In ih-
ren Fotoverfremdun-
gen verändert sie die
gängigen Codes wie:

Wiese ist grün, Wolke ist blau. Der
Betrachter muß sich neue Orientie-
rungspunkte suchen. Der emotiona-
len Umgebung des Menschen
schenkt Stephan Martin Sude seine
Aufmerksamkeit. Lebenskampf, Be-
ziehungen, Eingebundenheit, Iso-
lierung, Neid und Tod stehen im
Zentrum der Arbeit. Reale Gegen-
stände hat Marco Eberle mit seinen
Metallskulpturen dem Betrachter „in
den Weg gelegt“. (Galerie im Rat-
haus Treptow, geöffnet: Mo-Fr 9-
16.30 Uhr, Do bis 18 Uhr).

PETRA BRÜCKE

Drei Mal Alltag

Liechtensteiner Kunst
im Rathaus Treptow

Das Treptower Rathaus hat
sich in ein Forum für zeitge-
nössische Kunst aus Liech-
tenstein verwandelt. Beatrice Kauf-
mann (Fotoverfremdungen), Stephan

